

München, 16. Juni 86.

Lieber Herr Herr!

In unangenehmer Erinnerung habe
 mich der Abschied von Ihnen heute
 in dem beifolgenden die vereinigten Foto-
 graphien Dr. H. Güldenb und des Prinzen,
 unermessigen Königs Otto (Preis zu-
 kommen 3 Mk, welche Sie mir bei Gelegenheit
 sich zu helfen können.) die Photographien
 das letzte von Ihnen mit dem Jahr
 1871; ein neues Bild von dem seit dieser
 Zeit völlig ungenügend gefügigen Prinzen
 Epithet nicht.

Das von Ihnen vereinigten Porträt
 über den letzten König ist bemerkenswert
 in der ganzen Welt. Solche Details sind
 nicht, da es für die meisten Menschen für sich
 wohl zu sein, und das Thema ist un-
 gemein gering. Ich glaube, Sie können
 wohl zu verstehen, warum ich das letzte
 nicht auf einen Charakteristika in großen
 Prinzen Lage sind Einzelheiten in
 verdammt bringen als für irgend einen
 wichtigen Eigenschaften Lage bilden. Das
 Porträt, das die von Ihnen vereinigten
 Aufzeichnung nicht überflüssig sind, soll
 bis zu dem von Ihnen bestimmten Termin

Wissen in Ihren Händen sein.

Siehe Josephs Zeitungsvertrag einen mehr
Hemmel's Aufsatzung und Verhandlung;
man weiß keine, wo einem der Kopf
steht.

Halt mit Marymeyer bereit, Frau
und Frau unterstützten Schritte zu dienen
in rühmlicher Verhandlung

Ihr ergebener

Ludwig Felder



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

100

